

752 »Owē der unergetzen nōt!«,
sprach der heiden. »ist mīn vater tōt?
ich mac wol vreuden vlüste jehen
unt vreuden vunt mit wārheit spehen.
5 ich hān an disen stunden
vreude vloren unt vreude vunden.
Wil ich der wārheit grīfen zuo,
beidiu mīn vater unt och dū
unt ich, wir wāren gar al ein,
10 doch ez an drfēn stückēn schein.
swā man siht den wīsen man,
der enzelt decheine sippē dan,
zwischen vater unt des kinden,
wil er die wārheit vindēn.
15 mit dir selben hāstū hie gestritten,
gein mir selben ich kom ūf strīt geriten,
mich selben het ich gern erslagen.
dōne kundestū des niht verzagen,
dūne wertes mir mīn selbes līp.
20 Jupiter, diz wunder schrīp!
dīn kraft tet uns helfe kunt,
daz si unser sterben understuont.«
Er lachete unde weinde tougen.
sīniu heidenschiu ougen
25 begunden wazzer rēren
al nāch des toufes ēren.
der touf sol lēren triwe,
sít unser ē diu niwe
nāch Kriste wart genennet;
30 an Kriste ist triwe erkennet.

wol vrōude unde vl. *G (*T)

ouch om. *G *T

unde (om. U) ich w. (wāren [varen U] doch *T) al ein, *G (ohne Z) (*T)
ez in drīn stücken *G (ohne I) (*T)

zw. v. unde den (om. L) k., *G · zw. dem v. und den k. (dem kinde U), *T

m. s. ich hete (hete nih I) g. e. (Ich het mich selber gerne erslagen L). *G

Juppiter, daz w. sch. (schript L)! *G (*T)

si om. *T I Z

al durch des *T

der t. pflicht solher (tōffe solher G) tr., *G (ohne Z)

*D: D *m: m (ohne 752.6) V Fr69 (752.11–13 und 24–26) *G: G I L Z *T: U

1 Initiale D V G I L Z U 7 Majuskel D 21 Initiale I 23 Majuskel D

13 des] den *m (nur m) 15 hie] om. *m 16 gegen mir selbe kam ich ūf (vs m) strīt geriten *m (I) 17 und het mich selb gern erslagen. *m 18 verzagen] vertragen *m